Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 92 (1974)

Heft: 75

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 75 – 863

Bern, Samstag 30. März 1974
Berne, samedi 30 mars 1974

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

92. Jahrgang
92e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ✆ (031) 61 22 21 – Preise: Kalenderjahr Fr. 35.–, halbjährlich Fr. 21.–, Ausland Fr. 45.– jährlich – Inserate: Publicitas ✆ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ✆ (031) 61 22 21 – Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an – Insertions: Publicitas ✆ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

N° 75 - 30. 3. 1974

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. – Faillites et concordats. – Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). – Registre du commerce (fondations). – Registro di commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. – Marchi di fabbrica e di commercio 269056 - 269071.

Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Werbung für ausländische Anlagefonds: Bewilligung. – Appel au public pour fonds de placement étrangers: Autorisation. – Appello al pubblico per i fondi d'investimento stranieri: Autorizzazione.

Schuldenkonsolidierung Chile. – Consolidation de dettes chiliennes.

Postcheckverkehr, Beitritte. – Chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).
Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (584)

Gemeinschuldnerin: **Rosenthal & Martin**, Transporte, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Dietikon, Feldstrasse 9, 8953 Dietikon.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Januar 1974.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 19. April 1974.

8953 Dietikon, den 26. März 1974 — Konkursamt Dietikon, P. Houdek, Notar-Stellvertr.

Kt. Aargau (594³)

Gemeinschuldner: **Gerber Kurt**, geboren 1946, Maurer/Baugeschäft, von Oberlangenegg, in Rombach-Küttigen, Sonnenweg 736 (Büro: früher Ochsegässli 7, Aarau).
Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1974 (Art. 171 SchKG).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 22. April 1974.

Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert der Eingabefrist beim Konkursamt Aarau schriftlich Einspruch erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert der Frist schriftliche Kaufsangebote einzureichen.

5000 Aarau, den 27. März 1974 — Konkursamt Aarau

Kt. Aargau (595)

Gemeinschuldnerin: **Ducamod AG**, Handel mit Artikeln der Modebranche, Weite Gasse 10, Baden.
Datum der Konkurseröffnung: 7. März 1974.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 19. April 1974.

5400 Baden, den 30. März 1974 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (575)

Gemeinschuldner: **Judith Hans-Ulrich**, 1946, Augenoptiker, von Täuffelen, in Spreitenbach, Poststrasse 174.
Datum der Konkurseröffnung: 7. März 1974 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 19. April 1974.

5400 Baden, den 30. März 1974 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (596)

Gemeinschuldner: **Villy Alain**, 1943, Geschäftsführer, von Ste-Croix, in Wettingen, Zentralstrasse 93, (Geschäft: Top 2000, Weite Gasse 10, Baden).
Datum der Konkurseröffnung: 8. März 1974 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 19. April 1974.

5400 Baden, den 30. März 1974 — Konkursamt Baden

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Zürich (597)

Ueber die **Eular AG**, Einrichtung und Betrieb von Gaststätten, Gotthardstrasse 53, 8002 Zürich, ist mit Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 28. Februar 1974 der Konkurs eröffnet worden.

Das Verfahren wurde aber mit Verfügung vom 25. März 1974 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen von dieser Bekanntmachung an gerechnet die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8002 Zürich, den 30. März 1974 — Konkursamt Enge-Zürich, R. Heusser, Notar-Stv., Bederstrasse 28

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (598)

Abänderung und Ergänzung des Kollokationsplanes

Im Konkurs der **HK Teppiche GmbH.**, mit Sitz in Zürich 11, Schulstrasse 45, 8050 Zürich, Geschäftsdomizil jedoch in 8330 Pfäffikon ZH, sind bezüglich vier Gläubigerforderungen Kollokationsklagen gegen die Konkursmasse erhoben worden, die nunmehr durch Vergleiche erledigt werden konnten. Gleichzeitig wurden nachträglich noch drei Forderungen zur Kollokation in der fünften Klasse angemeldet. Der abgeänderte bzw. ergänzte Kollokationsplan liegt deshalb den beteiligten Gläubigern bezüglich den vergleichsweise und nachträglich kollozierten Forderungen beim unterzeichneten Konkursamt, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich-Oerlikon, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der Abänderungen oder Ergänzungen des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 30. März 1974 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren am Bezirksgericht Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, werden die Abänderungen und Ergänzungen rechtskräftig.

8050 Zürich 11, den 30. März 1974 — Konkursamt Schwamendingen-Zürich, Der Notar-Stellvertreter: K. Schweizer

Kt. Zürich (576)

Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars

Im summarischen Konkursverfahren über **Luchsinger Peter**, Koch, geboren 13. August 1948, von Schwanden GL, wohnhaft Leutholdstrasse 6, 8037 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit der Bekanntgabe im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 75 vom 30. März 1974 durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben.

Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden Verfahrensvorschriften des betreffenden Verwaltungsrechtes angefochten werden.

Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Kollokationsplan rechtskräftig.

Beschwerden gegen die Ausscheidung von Kompetenzstücken für den Gemeinschuldner sind ebenfalls innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, beim Bezirksgericht Zürich, als Aufsichtsbehörde über die Konkursämter, schriftlich im Doppel einzureichen, ansonst die Ausscheidung in Rechtskraft erwächst.

Begehren um Abtretung der Rechtsansprüche im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung des von der Ehefrau an beweglichen Sachen beanspruchten Eigentums sind innert der gleichen Frist dem Konkursamt schriftlich einzureichen, andernfalls Verzicht darauf gefolgert wird.

8042 Zürich, den 26. März 1974 — Konkursamt Unterstrass-Zürich, Postfach 293, 8042 Zürich, Tel. 01 / 28 94 26

Kt. Luzern (599)

Im Konkurse über die **Koba Flex AG**, Wand- und Bodenbeläge, Winkelriedstrasse 61 in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

6004 Luzern, den 30. März 1974 — Konkursamt Luzern-Stadt

Ct. de Fribourg (578)

Faillì: **Walder Roland**, importation et représentation en lunettes, à Broc.
Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle: dix jours.

1700 Fribourg, le 25 mars 1974 — Office cantonal des faillites, Fribourg, Le préposé: D. Schouwey

Ct. de Fribourg (586)

Modification de l'état de collocation ensuite de productions nouvelles

Faillì: **Bulliard Louis**, industriel, à Villars-sur-Glâne.
Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours.

1700 Fribourg, le 26 mars 1974 — Office cantonal des faillites, Fribourg, Le préposé: D. Schouwey

Kt. Graubünden (602)

Im Konkurse über **Hollint SA**, Bahnhofstrasse 42, 7000 Chur, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

7000 Chur, den 27. März 1974 — Konkursamt Chur: U. Ardüser

Kt. Graubünden (601)

Im Konkurse über **Intronic AG**, Kurfirstenstrasse 19, 7000 Chur, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

7000 Chur, den 27. März 1974 — Konkursamt Chur: U. Ardüser

Kt. Aargau (600)

Auflage Inventar und Kollokationsplan

Im summarischen Konkursverfahren des **Reichenbach Hans**, 1917, Chauffeur, früher in Kreuzlingen, jetzt in Wettingen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 9. April 1974, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 30. März 1974 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (585)

Auflage von Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über **Hofer Fritz**, geboren 1923, Schlosser, von Rothrist, in Lenzburg, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 10. April 1974, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

5600 Lenzburg, den 26. März 1974 — Konkursamt Lenzburg

Ct. de Vaud (581)

Modification de l'état de collocation

Faillie: **Darem SA**, fabrication et vente de tous appareils, rue du Bugnon 42, Renens.

Nouveau dépôt de l'état de collocation ensuite d'admission de productions tardives.

Délai pour intenter action en opposition: 9 avril 1974. Sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

1000 Lausanne, le 25 mars 1974 — Office des faillites du district de Lausanne: M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (580)

Modification de l'état de collocation

Faillie: **Dépraz-Faure SA**, horlogerie, rue du Bugnon 42, Renens.

Nouveau dépôt de l'état de collocation ensuite d'admission de productions suspendues (art. 59 OOF) et tardives.

Délai pour intenter action en opposition: 9 avril 1974. Sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

1000 Lausanne, le 25 mars 1974 — Office des faillites du district de Lausanne: M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (577)

Faillite: **Köhler-Bourquin Marlyse,** précédemment: Restaurant la Crémaillère, La Barboleusaz à Gryon, actuellement Via Cattori 4, à Lugano.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office soussigné. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).

1860 Aigle, le 22 mars 1974 — Office des faillites du district d'Aigle: F. Bigler, préposé

Ct. de Vaud (579)

Modification de l'état de collocation

Failli: **Hofmann Jacques,** librairie-papeterie, rue du Milieu 28–30, 1400 Yverdon.

L'état de collocation, modifié à la suite de productions tardives, est déposé le 30 mars 1974 et peut être consulté.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites jusqu'au 9 avril 1974. Sinon, il sera considéré comme accepté.

1400 Yverdon, le 4 mars 1974 — Office des faillites Le préposé: Dufey

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(SchKG 268) - (LP 268)

Kt. Zürich (587)

Das Konkursverfahren über **Haefeli Oskar,** geboren 1941, von Luzern und Mümliswil SO, wohnhaft gewesen Samstagern/Richterswil, nun Avry-Centre, 1754 Avry-sur-Matran FR, ist vom Konkursrichter am Bezirksgericht Horgen mit Verfügung vom 25. März 1974 als geschlossen erklärt worden.

8820 Wädenswil, den 26. März 1974 — Konkursamt Wädenswil Baumann, Notar-Stellvertreter

Kt. Aargau (603)

Das Konkursverfahren über die **Baumann Emma,** geboren 1914, Geschäftsfrau, Lebensmittel, von Wileroltigen BE, Mitteldorfstrasse 64, Buchs, nun in 5432 Neuenhof, Zürcherstrasse 115, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Aarau vom 27. März 1974 als geschlossen erklärt worden.

5000 Aarau, den 27. März 1974 — Konkursamt Aarau

Ct. de Vaud (582)

Le 8 mars 1974 le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture de la faillite suivante:

Société **Algosord SA,** rue de la Caroline 23, à Lausanne.

1000 Lausanne, le 30 mars 1974 — Office des faillites du district de Lausanne

Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

Kt. Aargau (606)

Die am 12. Dezember 1973 eröffnete konkursamtliche Nachlassliquidation **Heiniger Heidi,** 1936, Krankenpflegerin, von Diemtigen, wohnhaft gewesen in Aarau, gestorben am 17. November 1973, ist mit Beschluss des Bezirksgerichtes Aarau vom 20. März 1974 gemäss Art. 195 SchKG. widerrufen worden.

5000 Aarau, den 27. März 1974 — Konkursamt Aarau

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Kt. Zürich (607)

Liegenschaftensteigerungen

Im Konkurs über **Fehr Jakob,** geboren 1917, Direktor, Hardaustrasse 23, Zürich 3, werden im Auftrag der ausseramtlichen Konkursverwaltung durch das Konkursamt Wiedikon-Zürich die nachstehenden Liegenschaften Donnerstag, den 2. Mai 1974, 14.30 Uhr, im Restaurant Schweighof, Schweighofstrasse 232, 8055 Zürich 3, auf öffentliche Steigerung gebracht.

In Zürich 10, Quartier Wipkingen, Grundbuchblatt 517, Plan 16, Kat. Nr. 1475, Wohnhaus Nordstrasse 136, unter Vers. Nr. 663 für Fr. 565 000.– versichert, Schätzung 1968, mit drei Aren 80,2 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis. Konkursamtliche Schätzung Fr. 950 000.—.

In Zürich 10, Quartier Wipkingen, Grundbuchblatt 518, Plan 16, Kat. Nr. 1476, Wohnhaus Nordstrasse 138, unter Vers. Nr. 664 für Fr. 360 000.– versichert, Schätzung 1966, mit drei Aren 53,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Keine Dienstbarkeiten. Konkursamtliche Schätzung Fr. 500 000.–.

Die Liegenschaften können Dienstag, den 9. April, und Dienstag, den 30. April 1974, je nachmittags von 13.30 bis 15.00 Uhr besichtigt werden.

Bei beiden Liegenschaften hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 30 000.– zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 1. April bis 11. April 1974 beim Konkursamt Wiedikon-Zürich, Weststrasse 41, Zürich 3, zur Einsicht auf.

Die Interessenten werden auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973, und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973 aufmerksam gemacht. (Der Bundesbeschluss vom 23. März 1961 ist durch die Aenderung vom 21. März 1973 verschärft worden.)

8000 Zürich, den 30. März 1974 — Konkursamt Wiedikon-Zürich E. Spitznagel, Notar

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(LP 295, 296, 300)

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Fribourg (588)

Débitrice: **Bondy SA,** fabrique de machines, route des Daillettes 39, à Fribourg.
Date de l'octroi du sursis de 3 mois: 22 mars 1974.
Commissaire: Office cantonal des faillites, à Fribourg.
Délai pour les productions: 22 avril 1974.
Examen des pièces: dès le 14 mai 1974.
Assemblée des créanciers: lundi 27 mai 1974, à 16 h. 30, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

1700 Fribourg, le 26 mars 1974 — Le commissaire: Office cantonal des faillites D. Schouwey, préposé

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Proroga della moratoria

(LEF 295, 4° capoverso)

Kt. Luzern (609)

Schuldner: **Konopka Karl,** Architekt, Matthofring 13, Luzern.

Mit Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Stadt vom 27. März 1974 wurde die am 7. Januar 1974 bewilligte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis zum 7. Juli 1974, verlängert. Die Gläubigerversammlung wird auf Dienstag, den 21. Mai 1974, verschoben. (Hotel Wilden Mann, Bahnhofstrasse 30).

6002 Luzern, den 27. März 1974

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Dr. Frank & Co., Sachwalterbüro Theaterstrasse 1, 6002 Luzern

Kt. Solothurn (591)

Verhandlung über ein Begehren um Verlängerung der Nachlass-Stundung

Den Gläubigern der Nachlass-Schuldnerin, **Octus Watch SA,** Grenchen, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung betreffend Verlängerung der Nachlass-Stundung am Montag, den 1. April 1974, 9.15 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I, Parterre rechts, Zimmer 12, stattfindet.

Allfällige Einwendungen gegen eine Verlängerung können schriftlich oder an der Verhandlung mündlich angebracht werden.

4500 Solothurn, den 25. März 1974 — Der Amtsgerichtsschreiber

Kt. Aargau (590)

Das Bezirksgericht Baden hat mit Beschluss vom 20. März 1974 die der Firma **Auto-Brisgl AG,** Baden, Brisgistrasse 2, Baden, unter dem 21. November 1973 gewährte Nachlassstundung von vier Monaten, um zwei Monate, d.h. bis 21. Mai 1974, verlängert.

5400 Baden, den 26. März 1974 — Der Sachwalter: Hubert Willi, Notar Mellingerstrasse 22 (Hochhaus Linde) 5400 Baden

Ct. Ticino (589)

La pretura avverte che, con decreto odierno, ha prorogato la moratoria concessa a scopo di concordato concessa il 28 novembre 1973 alla spettabile **Abetina SA,** Lugano di altri due mesi a decorrere dal 28 marzo 1974.

6900 Lugano, il 25 marzo 1974 — Per la pretura di Lugano-Distretto Il segretario asss.: Giuseppe Riva

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne (605)

Débiteur: **Sprunger Daniel,** chauffeur, Les Genevez.

Jour, heure et lieu de l'audience: jeudi 25 avril 1974, à 14 h. 30, en la salle des audiences du Tribunal à Moutier.

Il est loisible aux créanciers de se présenter à ladite audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

2740 Moutier, le 27 mars 1974 — Le président du Tribunal II: J. Schlappach

Omologazione del concordato

(LEF 306, 308, 317)

Ct. Ticino (592)

Il commissario del concordato rende noto che la pretura del distretto di Leventina, con decreto 20 marzo 1974 cresciuto in giudicato, ha omologato il concordato proposto ai propri creditori dal signor **Trumpf Peter,** in Sobrio.

6760 Faido, le 26 marzo 1974 — Il commissario del concordato: Erto Paglia (c/o Amco Fiduciaria SA, C.P. 38, 6760 Faido)

Nachlass-Stundungsgesuch

(SchKG 293)

Demande de sursis concordataire

(LP 293)

Kt. Bern (604)

Die Firma **Zent Aktlengesellschaft Bern,** Zentweg 21, 3072 Ostermundigen, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Behandlung des Gesuches und zur Einvernahme der verantwortlichen Organe der Gesuchstellerin ist angesetzt auf Mittwoch, den 8. Mai 1974, 8.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, 2. Stock, Bern.

Die Gläubiger der Gesuchstellerin können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 2. Mai 1974 beim Sekretariat des Richteramtes IV Bern einreichen.

3011 Bern, den 27. März 1974 — Der Nachlassrichter: Flück

Ct. de Vaud (583)

Le président du Tribunal du district de Lausanne statuera en son audience du jeudi 4 avril 1974 à 10 h. 30, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, rez-de-chaussée, aile est, sur la demande de sursis concordataire présentée par: **Mollard C. & A. s.n.c.,** entreprise de maçonnerie, chemin d'Entrebois 11, à Lausanne.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

1000 Lausanne, le 19 mars 1974 — Tribunal du district de Lausanne Le président: P. E. Rochat

Verschiedenes - Divers - Varia

Ct. de Vaud (593)

Demande de révocation de concordat

Le mardi 2 avril 1974, à 8 h. 45, je statuerai en salle de mes audiences, à Vevey, rue du Simplon 22, Cour au Chantre, sur la demande de révocation du concordat **Isoform SA,** à Vevey, présentée par un créancier.

Les créanciers intéressés au concordat en question sont invités à donner leurs explications éventuelles sur cette procédure en se présentant à l'audience précitée ou en se manifestant par écrit avant l'audience.

1800 Vevey, le 26 mars 1974 — Le président du Tribunal de Vevey: J. Reymond

Ct. du Valais (608)

Recherches de titres

Les détenteurs des obligations hypothécaires au porteur suivantes:

1. de fr. 100 000.– P.J. 66 de 1967, commune de Nax VS
2. de fr. 70 000.– P.J. 67 de 1967, commune de Nax VS
3. de fr. 20 000.– P.J. 69 de 1967, commune de Nax VS

grevant des immeubles appartenant à Mme Edison Dolores de Hamilton, épouse de Baer Robert, à Genève, sont priés de s'annoncer à l'office des poursuites d'Hérens à Vex (VS) dans un délai d'un mois à partir de la présente publication, soit jusqu'au 30 avril 1974.

1961 Vex, le 25 mars 1974 — Office des poursuites d'Hérens: H. Rudaz, préposé

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

18. März 1974.
Wohlfahrtsfonds der Firma Edrum AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Rüdigerstrasse 11, in Zürich 3 (c/o Edrum A.G. Etiquetten, Druckerei und Musterkartenfabrikation). Datum der Stiftungsurkunde: 22. 6. 1973. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der «Edrum A.G. Etiquetten, Druckerei und Musterkartenfabrikation», in Zürich sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Knüsel, von Risch ZG, in Meilen, Präsident des Stiftungsrates, und Theodor Schällebaum, von Wattwil SG, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

18. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Osvaldo Pedretti AG. Natursteine, in Buchs, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Dällikerstrasse (c/o Osvaldo Pedretti AG. Natursteine). Datum der Stiftungsurkunde: 15. 11. 1973. Zweck: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Osvaldo Pedretti AG. Natursteine» in Buchs sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus drei bis fünf Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Mario Pedretti, von Zürich, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Enrico Pedretti, von Zürich und Chironico, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, und Marlene Lüscher, von Muhen AG, in Rümlang, Mitglied des Stiftungsrates.

18. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Candido Storni, in Meilen, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Untere Bruech 92, in Meilen (c/o Candido Storni). Datum der Stiftungsurkunde: 11. 5. 1971. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma «Candido Storni», in Meilen sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod,

Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift: Candido Storni jun., von Bidogno TI, in Meilen, Präsident des Stiftungsrates.

18. März 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Louis-Dreyfus en Suisse S.A., in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Bahnhofstrasse 80, in Zürich 1 (c/o Bank Louis-Dreyfus in der Schweiz AG). Datum der Stiftungsurkunde: 4. 12. 1973. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Bank Louis-Dreyfus in der Schweiz AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Ferdinand Prisi, von Uebeschi und Neuenburg, in Meilen, Präsident des Stiftungsrates; André Culis, französischer Staatsangehöriger, in Meaux (F), Mitglied des Stiftungsrates; Rolf Schmid, von Herznach, in Murten, Mitglied des Stiftungsrates, und Marc Roth, von Klingnau, in Küsnacht ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

18. März 1974.
Personalvorsorgestiftung der Toptoy AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Buckhauserstrasse 41, in Zürich 9 (c/o Toptoy AG). Datum der Stiftungsurkunde: 21. 12. 1972. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens zwei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift Karl Tröndle, von Zürich, in Uitikon, Präsident des Stiftungsrates.

18. März 1974.
Pensionskasse des Verbandes der Deutsch-Schweizerischen Blaukreuzvereine, in Zürich 5, Stiftung (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1973, S. 3132). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 6. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet: **Pensionskasse des Verbandes deutschschweizerischer Blaukreuzvereine.** Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer des Verbandes deutschschweizerischer Blaukreuzvereine, der ihm angeschlossenen Organisationen und verwandten Werke bei Alter und Invalidität sowie bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei besonderer Notlage den begünstigten Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Der Stiftungsrat besteht aus 7 oder 9 Mitgliedern.

18. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Continental Illinois Bank (Switzerland), in Zürich 1 (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1973, S. 3132). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 28. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Continental Illinois Bank» (Switzerland)», in Zürich, oder der Arbeitnehmer ihr wirtschaftlich verbundenen Firmen sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage.

18. März 1974.
Personal-Fürsorge-Stiftung der Firma Hitz & Co. AG, Hirzel-Zch., in Hirzel (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1973, S. 2951). Durch Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 4. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Fassung des Namens: **Personal-Fürsorge-Stiftung der Hirz Frischprodukte AG.** Die Firma der Gesellschaft, deren Mitarbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Hirz Frischprodukte AG». Neue Adresse der Stiftung: In Spitzen (c/o Hirz Frischprodukte AG).

18. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Müller-Staub Söhne AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1962, S. 1984). Unterschriften von August Bischof und Heinrich Hauri erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Bischof, von Zürich und Eggersriet, in Oberrieden, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse: Rieterstrasse 69, in Zürich 2 (c/o Paul Kümin).

18. März 1974.
Turmix-Personalfürsorge-Stiftung, in Küsnacht (SHAB Nr. 230 vom 30. 9. 1972, S. 2537). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach Jona SG (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1974, S. 252) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

19. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der IBM (Schweiz), in Zürich 1 (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1971, S. 725). Unterschriften von Walter Herzog, Dr. Otto Schuppisser und Dr. Robert Bossard erloschen. Hans Lüthy, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neue Adresse: General Guisan-Quai 26, in Zürich 2 (c/o IBM [Schweiz]).

19. März 1974.
Fürsorgefonds der Thyssen Eisen, Stahl und Röhren AG, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 219 vom 19. 9. 1970, S. 2126). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 28. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet: **Fürsorgefonds der Thyssen Stahl AG.** Die Firma der Gesellschaft, deren Angestellte Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Thyssen Stahl AG». Adresse der Stiftung: Klausstrasse 19, in Zürich 8 (c/o Thyssen Stahl AG).

19. März 1974.
Personalfürsorgestiftung des Architekturbüros Gürtler & Lutz, in Winterthur (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1960, S. 1471). Mit Beschluss des Bezirksrates Winterthur vom 27. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorgestiftung des Architekturbüros M. Lutz, Winterthur.** Der Name der Firma deren Angestellte Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Architekturbüro M. Lutz». Adresse der Stiftung: Tösstalstrasse 90, in Winterthur 1 (bei Architekturbüro M. Lutz). Die Unterschrift von Werner Albert Gürtler ist erloschen. Max Lutz, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift.

20. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Walo Bertschinger A.G., in Zürich 5 (SHAB Nr. 146 vom 24. 6. 1972, S. 1669). Das Kollektivunterschrift führende Mitglied des Stiftungsrates Marion Mathys-Bertschinger heisst infolge Wiederverheiratung jetzt Marion Gerosa-Bertschinger und hat nun das Bürgerrecht von Zürich.

20. März 1974.
Fürsorge- und Pensionsfonds der Firma Sullana AG, in Wetzikon, Stiftung (SHAB Nr. 272 vom 18. 11. 1972, S. 2983). Unterschrift von Willy Straub erloschen. Kurt Baumann, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Manuel Jäggle, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

20. März 1974.
Stiftung für die Wohlfahrtspflege der Freimaurerloge Modestia cum Libertate, in Zürich 1 (SHAB Nr. 67 vom 21. 3. 1970, S. 634). Unterschriften von Ernst Werffeli, Adolf Stahel und Prof. Dr. Ernst Bienz erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Rudolf Luchsinger, von Zürich und Schwanden GL, in Wallisellen, Präsident; Arnaldo Bauert, von Stäfa, in Zürich, Quästor, und Walter von Ins, von Oberbipp, in Rüschlikon, Mitglied des Stiftungsrates.

20. März 1974.
Personalstiftung Wiener und Deville, Zürich, bisher in Zürich 8 (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1969, S. 1843). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 27. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Personalstiftung Wiener Deville Wälchli Werbeagentur AG.** Sitz der Stiftung ist Küsnacht. Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Wiener, Deville & Wälchli Werbeagentur AG» und hat ihren Sitz in Küsnacht. Adresse der Stiftung: Fähnlibrunnenstrasse 15 (c/o Wiener, Deville & Wälchli Werbeagentur AG).

20. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Rank Xerox AG, in Opfikon (SHAB Nr. 272 vom 18. 11. 1972, S. 2984). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 13. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens fünf Mitgliedern.

20. März 1974.
Fürsorgestiftung der Firma H. Stephan, Ingenieurbüro, Kloten, in Kloten (SHAB Nr. 235 vom 5. 10. 1967, S. 3331). Stiftungsurkunde vom Zürcher Regierungsrat am 6. 2. 1974 geändert. Neuer Name der Stiftung: **Fürsorgestiftung der Firma Stephan & Kunz, Ingenieurbüro, Kloten.** Neue Umschreibung des Zweckes: Versicherungsmässige Fürsorge für den Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma «Stephan & Kunz», in Kloten sowie für die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität, ferner Fürsorge zu Gunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Unterschriften von Hans Kunz und Peter Wuhrmann sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Fritz Aemissegger, von Winterthur, in Zürich, und Werner Bregenzer, von Kilchberg ZH, in Bassersdorf, Mitglieder des Stiftungsrates; ein jeder von ihnen zeichnet ausschliesslich mit Thilde Stephan, Präsidentin des Stiftungsrates. Adresse: Kirchgasse 7 (bei der Firma Stephan & Kunz).

Bern – Berne – Berna

Bureau Aarberg

18. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Fustag, in Lyss. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. März 1974 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat, bestehend aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Arthur Strahm, von Röthenbach i. E., in Lyss, Präsident; Dieter Delfs, deutscher Staatsangehöriger, in Lyss, Sekretär; Alexander Friedli, von Ursenbach, in Lyss, Mitglied; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: Aarbergstrasse 36 (im Büro der Firma Fustag).

Bureau Biel

15. März 1974.
Fonds de prévoyance des Fabriques d'Horlogerie Glycine & Altus SA, in Biel (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1971, S. 1778). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Februar 1974 erhielt die Stiftung neue Statuten, welche von der Justizdirektion des Kantons Bern am 6. März 1974 genehmigt wurden. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Ausrichtung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer oder deren Angehörige und Hinterbliebene im Falle von Tod, Alter, Invalidität, Krankheit oder Unfall. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern.

Bureau Büren an der Aare

15. März 1974.
Personalfürsorgefonds der Werthana A.G., in Busswil b. Büren, Stiftung (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1969, S. 869). Roland Kocher, von und in Büren an der Aare wurde zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Mitglied des Stiftungsrates. Die Unterschrift von Ruth Studer ist erloschen.

Bureau Laufen

14. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Gerster & Co., Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1972, S. 54). Durch Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 6. März 1974 wurde auf Antrag des Einwohnergemeinderates von Laufen die Stiftungsurkunde geändert. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden dadurch wie folgt betroffen: Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalfürsorgestiftung der Firmen Gerster & Co., Laufen und Gerster Transport AG Laufen.** Der Zweck der Stiftung ist neu wie folgt umschrieben: Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität des Arbeitnehmers selbst; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunk des Todes ganz oder zur Hauptsache aufgekommen ist; fehlen diese Begünstigten, so fällt das aus den eigenen Beiträgen des Verstorbenen geäufnete Kapital (ohne Zins) oder der entsprechende Gegenwert an seine Nachkommen, Eltern, Geschwister oder Geschwisterkinder. Die weiteren publikationspflichtigen Tatsachen werden von der erfolgten Aenderung nicht berührt.

Bureau Saanen

19. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Moritz Moratti Gstaad, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB Nr. 242 vom 14. 10. 1972, S. 2673). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. März 1974 wird der Name der Stiftung geändert in **Personalfürsorgestiftung der Firma Moratti & Söhne AG, Hoch- und Tiefbau Gstaad.** Das Domizil der Stiftung befindet sich jetzt bei der Firma Moratti & Söhne AG, Hoch- und Tiefbau Gstaad, in Gstaad.

Bureau Schwarzenburg

15. März 1974.
Fürsorgestiftung der Mineralquelle Riedstern A.G. Schwarzenburg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Fürsorge durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträge an die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Mineralquelle Riedstern A.G. Schwarzenburg (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1971, S. 2816). Kurt Maier ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Hedi Bohren, von Grindelwald, im Ried, Gemeinde Wahlern. Sie führt Kollektiv-Unterschrift zu zweien.

Bureau Wangen a. d. A.

15. März 1974.
Personalstiftung der Schuhfabrik Stuco A.G., in Herzogenbuchsee (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1973, S. 2705). Lambertus Kleyberg ist als Mitglied aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu gewählt wurde Hermann Ruesch, von Rothrist, in Herzogenbuchsee. Hermann Ruesch zeichnet kollektiv zu zweien.

Luzern – Lucerne – Lucerna

19. März 1974.
Stiftung zur Förderung der Hochschule Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1970, S. 572). Dr. Adolf Schwarz, Vizepräsident, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist Dr. Theodor Ottiger, von und in Luzern. Weiteres Mitglied des Vorstandes ist lic. rer. pol. Beat Naegli, von Bern und Zürich, in Kriens (Kassier). Sie zeichnen kollektiv mit den andern zeichnungsberechtigten Mitgliedern des Vorstandes.

19. März 1974.
Schultheiss Segesser-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1973, S. 1381). Dr. Adolf Schwarz, Vizepräsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident des Stiftungsrates ist Dr. Theodor Ottiger, von und in Luzern. Weiteres Mitglied des Stiftungsrates ist lic. rer. pol. Beat Naegeli, von Bern und Zürich, in Kriens. Sie zeichnen kollektiv mit den andern zeichnungsberechtigten Mitgliedern des Stiftungsrates.

Obwalden – Unterwald-le-haut – Unterwalden-alto

19. März 1974.
Personalvorsorgestiftung der Firma Holzbau A.G. Lungern a. Brünig, in Lungern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Februar 1974 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Beiträgen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder bei besonderer Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von fünf Mitgliedern. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Alois Gasser-Gasser, Präsident; Arnold Gasser-Bitterli, Vizepräsident; Ernst Bürgi-Gasser, Aktuar, alle von und in Lungern. Domizil der Stiftung im Büro der Stifterfirma.

19. März 1974.
Wohlfahrtsstiftung der Holzbau AG Lungern a. Brünig, in Lungern (SHAB Nr. 139 vom 18. 6. 1943, S. 1378). Franz Gasser ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der Stiftungsrat ist neu bestellt worden: Alois Gasser-Gasser, Präsident, und Arnold Gasser-Bitterli, Aktuar, zeichnen kollektiv zu zweien.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Fribourg

18 mars 1974.
Fondation Feldpausch-de Boer pour l'institut médiéval de Fribourg, à Fribourg (FOSC du 8. 1. 1966, N° 6, p. 77). Heinrich Schmidinger et Paul Esseiva ont démissionné; leur signature est radiée. Ont été nommés membres du conseil de fondation: Dr Carl Pfaff, de Zurich, à Fribourg, et Jean-Claude Gauthier, de Rueyres-les-Prés, à Fribourg. La fondation est valablement engagée par la signature collective à deux des membres du conseil.

19 mars 1974.
Bénéfice curial de la paroisse catholique romaine de Moudon, à Fribourg, fondation ecclésiastique (FOSC du 7. 8. 1948, N° 183, p. 2212). A la suite du nouveau statut des catholiques vaudois, selon arrêté du Grand Conseil vaudois du 14 mai 1971, le conseil de fondation a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la fondation est radiée.

19 mars 1974.
Bénéfice curial de la paroisse catholique romaine d'Orbe, à Fribourg, fondation ecclésiastique (FOSC du 7. 8. 1948, N° 183, p. 2212). A la suite du nouveau statut des catholiques vaudois, selon arrêté du Grand Conseil vaudois du 14 mai 1971, le conseil de fondation a décidé la dissolution. La liquidation étant terminée, la fondation est radiée.

19 mars 1974.
Bénéfice curial de la paroisse catholique romaine de Vallorbe, à Fribourg, fondation ecclésiastique (FOSC du 7. 8. 1948, N° 183, p. 2212). A la suite du nouveau statut des catholiques vaudois, selon arrêté du Grand Conseil vaudois du 14 mai 1971, le conseil de fondation a décidé la dissolution. La liquidation étant terminée, la fondation est radiée.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Stadt Solothurn

19. März 1974.
Personalfürsorgestiftung Hans R. Bader, Architekturbüro, in Solothurn. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Februar 1974 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für das Personal (Arbeitnehmer) und den Arbeitgeber der Firma Hans R. Bader, Architekturbüro, in Solothurn, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus einem bis sieben Mitgliedern, welche von der Stifterfirma und von den Arbeitnehmern bestimmt werden, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Hans R. Bader, von Etziken, in Solothurn, Präsident des Stiftungsrates; Bernhard Rieger, von Lauperswil, in Solothurn, Sekretär des Stiftungsrates, und Urs Widmer, von Gränichen, in Suhr, Mitglied des Stiftungsrates, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien mit der Beschränkung jedoch, dass Bernhard Rieger und Urs Widmer nur je mit Hans R. Bader, nicht aber unter sich zeichnen. Domizil: Gibelinstrasse 13, bei der Stifterfirma.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

13. März 1974.
Arbeiter-Pensionskasse der CIBA, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 164 vom 15. 7. 1972, S. 1880). Werner Ehrenberg, richtig Werner von Ehrenberg, Geschäftsführer, wohnt nun in Basel.

14. März 1974.
Martha Wüthrich-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1974, S. 658). Einzelunterschrift neu: Dr. Bruno Hoog, von Basel, in Richen, Kuratoriumsmitglied. Martha Wüthrich, bisher Kuratoriumsmitglied, zeichnet nun als Kuratoriumsvorsitzende einzeln.

15. März 1974.
Stiftung für das Historische Museum Basel, in Basel (SHAB Nr. 148 vom 28. 6. 1969, S. 1504). Unterschrift Dr. Nicolas Zahn, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Hans Meier, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied. Es wohnen nun: Nicolas Burckhardt, Stiftungsratsmitglied, in Basel, und Lucas Walter Hoch, Stiftungsratsmitglied, in Liestal.

19. März 1974.
Basler Forschungszentrum für Wirtschafts- und Finanzfragen, in Basel (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1970, S. 2349). Die Stiftung wurde durch öffentliche Urkunde vom 24. Januar 1974 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 21. Februar 1974 infolge Erschöpfung der Mittel aufgehoben. Die Liquidation ist beendigt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

20. März 1974.
Pensions-, Witwen- und Waisenkasse zugunsten des Orchesters der Basler Orchester-Gesellschaft, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 249 vom 24. 10. 1970, S. 2411). Unterschriften Hans Bauer und Guy Sarasin, beide Kommissionsmitglieder, erloschen. Unterschrift mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten neu: Helmut Holzheu, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, und Dr. Beat Sarasin, von Basel, in Riehen, beide Kommissionsmitglieder. Dr. Hans Ziegler, bisher Kommissionsmitglied, zeichnet nun als Kommissionsvizepräsident zu zweien. Dr. Karl Fuchs, Emil Rudin, Dr. Oskar Vogt und Alfred Steinauer, alle Kommissionsmitglieder, zeichnen nun mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

19. März 1974.
Personal-Fürsorge-Stiftung der Firma Albert Pletscher AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 278 vom 25. 11. 1972, S. 3044). Richard Guerdi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien: Benjamin Theiler, von Spiez BE, in Schaffhausen.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

14. März 1974.
Gemeinschaftsstiftung der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zur Führung von Personalfürsorgeeinrichtungen in der Nordostschweiz, in St. Gallen (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1972, S. 192). Die Unterschrift von Dr. Jon Peder Mohr ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Marcel Hurni-Bossart, von Schüpfheim LU, in Basel, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

15. März 1974.
Stiftung Pro Dialog, in Rheineck. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. März 1974 eine Stiftung. Zweck: Das verstandesmässige Interesse der Schweizer Jugend am politischen Geschehen zu wecken, zu fördern und zu unterstützen. Insbesondere soll durch die Herausgabe einer Zeitschrift unter Mitarbeit aller im eidgenössischen Parlament vertretenen Parteien schweizerische Politik für Jugendliche transparenter und verständlicher werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 5 Mitgliedern, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Ulrich Kägi, von Oetwil ZH, in Zürich, Präsident, und Rudolf Frehner, von Urnäsch, in Rheineck, Delegierter des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Peter Heer, von Rorschach, in Lutzenberg AR, Geschäftsführer (ausser Stiftungsrat). Geschäftsadresse: Hauptstrasse 24.

19. März 1974.
Personalvorsorgestiftung der Firma Stiefel AG, in Wil SG. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Februar 1974 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die ständigen Arbeitnehmer der Stifterfirma und deren Angehörige bzw. Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität sowie sonstigen Notlagen und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung: Stiftungsrat, bestehend aus 1 bis 5 Mitgliedern, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Mitglieder des Stiftungsrates: Alexander Stiefel, Präsident; Rudolf Stiefel, Protokollführer, beide von Egg ZH, in Wil SG; Hans Heilig, von Lommis TG, in Rickenbach TG, und Hansruedi Voegeli, von Böttstein AG, in Wil SG. Letztere beiden zeichnen nicht unter sich. Verwaltungsdomizil: bei der Stifterfirma, Toggenburgerstrasse 5.

Graubünden – Grisons – Grigioni

15. März 1974.
Personalfürsorgestiftung des Ingenieurbureau W. Schneider Chur, in Chur (SHAB Nr. 24 vom 31. 1. 1953, S. 252). Gemäss Beschluss des Stadtrates von Chur, als Aufsichtsbehörde, vom 30. 1. 1974 wurde der Firmaname geändert in: **Personalfürsorgestiftung der Firma Ingenieurbüro Walter Schneider AG.** Gleichzeitig wurde das revidierte Reglement der Personalfürsorgestiftung genehmigt.

15. März 1974.
Pro Splügen, in Splügen. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. 11. 1973 im Sinne von Art. 80 ff ZGB. Zweck: Bestrebungen zur Erhaltung, Pflege und schonungsvollen Entwicklung des historischen Ortsbildes von Splügen zu unterstützen und zu fördern, insbesondere durch Leistung von Beiträgen an sachgerechte Umbauten, Renovationen und Verbesserungen von landwirtschaftlichen und anderen Gebäuden im alten Dorfkern. Stiftungsrat: 7 bis 9 Mitglieder. Kurt Wanner, von Splügen, Luzern und Altbüron LU, Präsident; Hans Flütsch-Trepp, von Castels GR, Vizepräsident/Kassier und Arnold Thöni, von Medels/Rhw., Aktuar, alle in Splügen; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o K. Wanner, Untere Allmende.

Aargau – Argovie – Argovia

Beschränkung der Oeffnungszeit

Die enorme Geschäftslast, die Kürzung von Personalkrediten und die zurzeit laufenden Reorganisationsarbeiten sowie die Vorbereitung des bevorstehenden Umzuges in andere Räume erfordern eine Beschränkung der Oeffnungszeiten. In Anwendung der Art. 6 und 9 Abs. 6 der Verordnung über das Handelsregister sind die Schalter des Handels- und Güterrechtsregisteramtes ab sofort und bis auf weiteres nur noch an Vormittagen geöffnet; nachmittags bleiben sie geschlossen. Die gleiche Regelung gilt für telefonische Anfragen und Auskünfte.

Auf den 25. April 1974 zieht das Handels- und Güterrechtsregisteramt in neue Büros an die Frey-Herosé-Strasse. Das Amt bleibt am 22., 23. und 24. April 1974 den ganzen Tag geschlossen.

Neue Adresse:
Handels- und Güterrechtsregisteramt, Frey-Herosé-Strasse 12
5001 Aarau, Telefon 064 21 11 21

15. März 1974 Departement des Innern des Kantons Aargau

11. März 1974.
Pensionskasse der Oehler Aarau AG, in Aarau, Stiftung (SHAB Nr. 127 vom 2. 6. 1973, S. 1594). Das Unterschriftsrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Vizepräsidenten Arnold Felix ist erloschen. Neues, kollektiv zu zweien unterschriftsberechtigtes Mitglied ist Focko Börchers-Degering, deutscher Staatsangehöriger, in Auenstein AG.

11. März 1974.
Alfred Oehler-Stiftung, in Aarau. Förderung des Nachwuchses der Firma «Oehler Aarau AG», in Aarau, durch Gewährung von Stipendien an junge Talente usw. (SHAB Nr. 127 vom 2. 6. 1973, S. 1594). Das Unterschriftsrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Dr. Peter Hermann Tütsch ist erloschen. Neues, kollektiv zu zweien unterschriftsberechtigtes Mitglied ist Focko Börchers-Degering, deutscher Staatsangehöriger, in Auenstein AG.

11. März 1974.
Stiftung Elektro-Stahl, in Aarau, zusätzliche Fürsorge für das leitende Personal der Firma «Oehler Aarau AG», in Aarau (SHAB Nr. 127 vom 2. 6. 1973, S. 1594). Das Unterschriftsrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Dr. Peter Hermann Tütsch ist erloschen. Neues, kollektiv zu zweien unterschriftsberechtigtes Mitglied ist Focko Börchers-Degering, deutscher Staatsangehöriger, in Auenstein AG.

19. März 1974.
Hans Wälli Fonds, in Lenzburg, Stiftung (SHAB Nr. 129 vom 6. 6. 1970, S. 1309). Das Unterschriftsrecht der aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitglieder Hans Riniker (Präsident) und Willi Burger (Vizepräsident) ist erloschen. Neu wurden gewählt: Urs Vögeli-Meister, von Oberwichtrach BE, in Lenzburg, als Präsident, und Rudolf Arni-Eggimann, von Biezwil SO, in Seon AG, als Vizepräsident. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

19. März 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Gebr. Kopetschny AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1969, S. 2287). Willy Ruf, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Walter Kopetschny, von und in Frauenfeld, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Lugano

15 marzo 1974.
Fondazione di previdenza per il personale del Salumificio Luigi Casagrande, Pregassona, in Pregassona (FUSC del 20. 7. 1968, N° 168, p. 1592). Luigi Casagrande, già presidente, deceduto, ed Alfredo Sartori, già membro, non fanno più parte del consiglio di fondazione e le loro firme sono estinte. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Lukas Kunz, da Fläsch e Coira, in Bilten, presidente; Gianni Albisetti, da Meride, in Pregassona, membro, entrambi con firma collettiva a due.

15 marzo 1974.
Fondazione di previdenza per il personale della ditta Elista S.A., in Manno (FUSC del 19. 2. 1972, N° 42, p. 436). Hans R. Wirth, già presidente ed Edgar Meyer, già membro, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione e le loro firme sono estinte. Nuovi membri del consiglio di fondazione sono: Dr Lothar Kistler, da Reichenburg, in Zollikerberg, comune di Zollikon, presidente, e Dr Mircea Ineichen, da Rothenburg, in Thalwil, membro, entrambi con firma collettiva a due.

Distretto di Mendrisio

15 marzo 1974.
Fondazione di previdenza per il personale della Finmarketing S.A., società di marketing finanziario, in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita, con atto notarile del 19 febbraio 1974, una fondazione. Scopo: la previdenza per i dipendenti della fondatrice e dei loro familiari e superstiti, mediante la concessione d'indennità in caso di vecchiaia, morte, invalidità, infortuni, malattia ed eventuali altri stati di bisogno. L'amministrazione della fondazione è affidata ad un consiglio direttivo composto di tre membri, di cui due designati dalla fondatrice e uno dal personale. Attualmente il consiglio direttivo è composto come segue: Dr Paolo Grandi, cittadino italiano, in Cernobbio I, presidente; Marco Glattfelder, da Glattfelden ZH, in Tremona, segretario; ambedue designati dalla fondatrice e Daniela Ruffoni, da Paradiso, in Morbio Inferiore, designata dal personale. La fondazione è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio direttivo. Recapito della fondazione: c/o Finmarketing S.A., società di marketing finanziario, Corso San Gottardo 35.

18 marzo 1974.
Fondo di previdenza per il personale della Ruseoni & Ci. S.A., in Chiasso (FUSC del 24. 1. 1970, N° 19, p. 185). Dr Aldo Regazzoni e Luigi Falco, dimissionari, non fanno più parte del consiglio direttivo: le loro firme sono estinte. Attualmente il consiglio direttivo è composto come segue: Odilio Rusconi, presidente (confermato); Gianrico Pagani, da Morbio Superiore, in Balerna; Vincenzo Prati, cittadino italiano, in Como (I), membri: ambedue con firma collettiva a due con il presidente.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

15 mars 1974.
Fondation en faveur du personnel de H. Randin S.A., à Lausanne (FOSC du 28. 1. 1962, p. 2207). La signature de Henri Randin, décédé, est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Wilhelm Engler, de Montherod, à Paudex, président; Claude Tobler, de Hinwil ZH, à Pully, secrétaire, et Roger Mercanton, de Forel (Lavaux) et Savigny, à Lausanne.

19 mars 1974.
Institut CFH, à Lausanne. Nouvelle fondation. Date des statuts: 22 octobre 1973. But: formation et développement du personnel et des cadres de l'industrie et du commerce de l'horlogerie, de la bijouterie et de la joaillerie et d'autres branches connexes ou associées. Conseil de fondation: plusieurs membres. La fondation est engagée par la signature individuelle du président Jean-Jacques Cevey, de Cheseaux, à Montreux, et collective à deux du directeur général Pierre Bellmann, de Vevey, Lausanne; des directeurs Jean-Claude Borgeaud, de Collombey-Muraz, à Pully, et Claude Plumettaz, de Payerne, à Lausanne. Adresse: Avenue Agassiz 5.

Bureau de Vevey

21 mars 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du Personnel de l'Entreprise Von Gunten et Savary, à La Tour-de-Peilz (FOSC du 4. 6. 1955, p. 1465). Nouveau conseil de fondation: Marcel Tinturier, de Bière, à La Tour-de-Peilz, président; Jacques Meier, de Hundwil AR, à Corseaux; Joseph Marneffe, de Belgique, à Vevey, et Pierre Besse, de Bagnes VS, à La Tour-de-Peilz, membres. Signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Les signatures de Charles von Gunten, Fernand Gallaz et Walter Leuenberger sont radiées.

Bureau d'Yverdon

15 mars 1974.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société anonyme de l'usine électrique des Clées, Yverdon, à Yverdon (FOSC du 18. 12. 1954, p. 3237). Par décision du 25 février 1974, le Département de l'Intérieur et de la Santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution et de la liquidation de la fondation. Elle est radiée d'office, conformément à l'art. 104 ORC.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau de St-Maurice

12 mars 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de CETA SA, à Vouvry (FOSC du 19. 5. 1973, p. 1466). La signature de Simone Bulliot est radiée. Signature collective à deux est conférée à Suzanne Bertholet, de Rougemont, à Aigle.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

20 mars 1974.
Fondation du Château de Môtiers, à Môtiers NE. Sous ce nom a été constituée, par acte authentique du 3 juillet 1973, une fondation dont le but est, d'une part d'animer et d'exploiter le Château de Môtiers, d'autre part de conserver et de présenter les œuvres du sculpteur Léon Perrin. Organisation: Conseil de fondation de 30 membres nommés raison de 10 membres (y compris le président) par le Conseil d'Etat et de 20 membres par dix communes du Val-de-Travers, et comité directeur comprenant un président désigné par le Conseil d'Etat et 7 membres au moins nommés par le conseil de fondation. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Carlos Grosjean, de Plagne BE, et de La Chaux-de-Fonds, à Auvernier, président du conseil de fondation; Claude Montandon, de Travers et du Locle, à Fleurier, président du comité directeur; René Jeanneret, de Travers, à Môtiers, vice-président du comité directeur; Pierre Wyss, de Kappel SO et de Travers, à Travers, caissier; René Krebs, de Wattenwil BE, à Couvet, délégué à la gérance. Domicile légal: Château de Môtiers, 2112 Môtiers NE. Adresse: chez Claude Montandon, président du comité directeur, Le Monteillier, 2114 Fleurier.

Bureau de Neuchâtel

13 mars 1974.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel des Epiceeries Réunies S.A., à Neuchâtel (FOSC du 18. 9. 1971, N° 218, p. 2291). Suivant décision de l'autorité de surveillance de la fondation du 1. 2. 1974, approuvée par arrêté du Conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel du 8. 2. 1974, la fondation a été dissoute de plein droit. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

15 mars 1974.
Fondation Silvio Fanti, à Neuchâtel (FOSC du 11. 2. 1967, N° 35, p. 526). Selon procès-verbal authentique du 7. 3. 1974 et avec l'approbation du Conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel du 22. 2. 1974, le fondateur, organe compétent de la fondation, a modifié le but de la fondation comme suit: la fondation a pour but d'accorder une aide matérielle aux membres de la Société Internationale de Micropsychanalyse, association créée à Couvet le 17. 2. 1973, et dépourvue des moyens nécessaires pour leur permettre de supporter tout ou partie des frais de spécialisation en psychanalyse. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur un autre point non soumis à publication.

Genf – Genève – Ginevra

15 mars 1974.
Fondation en faveur du personnel de l'entreprise Ettore Conti, à Genève (FOSC du 16. 4. 1966, p. 1221). Les pouvoirs d'Hubert Alberti sont radiés. Gilbert Ferrara, d'Italie, à Meyrin, membre du conseil, signe collectivement avec le président.

15 mars 1974.
Fondation de prévoyance de l'Agence Immobilière Dunand & Cie, à Genève (FOSC du 14. 10. 1972, p. 2674). Les pouvoirs de William Dunand sont radiés. Michel Dunand, d'Avully, à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil avec signature individuelle.

15 mars 1974.
Fondation de prévoyance du personnel des Editions de Cremille et sociétés affiliées, à Lancy (FOSC du 24. 2. 1973, p. 532). Acte de fondation modifié le 11 mars 1974. Nouveau siège: Genève. Adresse: 3, rue du Mont-Blanc, chez la Société Anonyme Fiduciaire Suisse. Arrêté du département des finances et contributions du canton de Genève.

15 mars 1974.
Employee Welfare Foundation of Amoco International SA, à Genève, fondation (FOSC du 17. 3. 1973, p. 727). Les pouvoirs de Jacques-Charles Meyer-Morton sont radiés. Frank-A. Gutzwiller, de Bâle, à Lancy, membre et vice-président du conseil, signe collectivement à deux.

15 mars 1974.
Fondation de la société Noverraz & Cie SA, Genève (FOSC du 11. 12. 1971, p. 2988). Les pouvoirs d'Eric Noverraz sont radiés. Marcel Delessert, nommé président du conseil, continue à signer collectivement à deux.

15 mars 1974.
Fondation de prévoyance des sociétés P. A. Management Consultants en Europe (Pension and Welfare Foundation of the Companies P. A. Management Consultants in Europe), à Genève (FOSC du 27. 10. 1973, p. 2883). Les pouvoirs d'Eberhard Lauterbach et John Wholey sont radiés. Paul-R. Rawson, de Grande-Bretagne, à Londres, et William-Trevor Utting, d'Australie, à Londres, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux; le premier exerce en outre les fonctions de secrétaire.

15 mars 1974.
Fondation en faveur du personnel de Patek, Philippe SA, à Genève (FOSC du 13. 9. 1969, p. 2116). Les pouvoirs d'André Hinden sont radiés. Pierre-André Jeanneret, de Genève, à Thônex, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

15 mars 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de RCA Overseas SA et de RCA International Marketing SA, Genève (FOSC du 8. 9. 1973, p. 2486). Nouvelle adresse: 118, rue du Rhône, chez RCA International Marketing SA.

15 mars 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Rhône-Electra SA, Genève, à Genève (FOSC du 21. 3. 1970, p. 636). Signature collective à deux d'Etienne Wuarin, président; Heinrich Maechler, de Zollikon ZH, à Nyon, secrétaire; Willy Zaugg, jusqu'ici secrétaire, et Roland Magnin, de Genève, à Thônex, tous membres du conseil.

Marken Marques Marche

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

269056. Date de dépôt: 21 décembre 1973, 17 h.
Nakanishi Sangyo Kabushiki Kaisha, 1–11, Izumi-cho, Kanda, Chiyoda-ku, **Tokyo** (Japon). – Fabrication et commerce.

Briquets. (Cl. int. 34)

269057. Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1973, 11 Uhr.
«Eumag» M. Eugster & Co., Birmensdorferstrasse 451, **Zürich 3.** – Fabrikation und Handel.

Maschinen und Apparate für den Haushalt und das Büro, Spezialfahrzeuge. (Int. Kl. 7, 9, 11, 12, 16, 21)

eumag

269058. Date de dépôt: 27 décembre 1973, 8 h.
Guigoz S.A., Vuadens (Fribourg). – Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires, produits hygiéniques à l'exception des produits cosmétiques. Aliments et boissons diététiques. Produits agricoles et horticoles, viandes, volailles, poissons et produits alimentaires provenant de la mer sous forme d'extraits, de soupes, de gelées, de pâtes, de conserves, de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées ainsi que sous forme croustillante; confitures; oeufs; laits, fromages et autres préparations alimentaires à base de lait, succédanés d'aliments laitiers, huiles et graisses comestibles; mayonnaises. Cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; thés et extraits de thés; cacao et préparations à base de cacao, produits de confiserie et de chocolaterie, sucreries; sucre; produits de boulangerie; articles de pâtisserie, desserts, poudings; glaces comestibles, produits pour la préparation de glaces comestibles; miel et succédanés de miel; produits alimentaires à base de riz, de farine ou de céréales, également sous forme de plats cuisinés; sauces; produits pour aromatiser ou assaisonner les aliments. Produits agricoles et horticoles; aliments pour les animaux; malt. Bières; eaux minérales et autres boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 5, 29 à 32)

269059. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1973, 11 Uhr.
Simon Keller, Gyrischachenstrasse 41, **Burgdorf** (Bern). – Fabrikation und Handel.

Sandalen, Schuhe, Fussstützen, orthopädische Behelfsartikel, Fusspflegemittel, Bandagen, Fusspflege- und Massagegeräte, orthopädische Gehbehelfe und Apparate, Stützstrümpfe und -hosen, Gesundheitswäsche. (Int. Kl. 3, 5, 10, 25)

BIO-SANA

269060. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1973, 14 Uhr.
«Interglas» Bindo Müller, Bernstrasse 85, **Dietikon** (Zürich). – Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 2897.

269061. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1973, 16 Uhr.
Peter Schuler, Bellevueweg 2, **Wollerau** (Schwyz). – Handel.

Bespielte und unbespielte Ton- und Bildaufzeichnungsträger, nämlich Schallplatten, Bildplatten, Tonbänder und dergleichen; elektroakustische Geräte zum Abspielen der vorgenannten Ton- und Bildaufzeichnungsträger. (Int. Kl. 9)

269062. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1974, 17 Uhr.
Günther Wagner Pelikan-Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Podbielskistrasse 141, **Hannover** (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **149845.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Januar 1974 an.

Kohlenpapier, Durchschreibpapier. (Int. Kl. 16)

Velours

269063. Date de dépôt: 6 novembre 1973, 14 h.
Allray (société à responsabilité limitée), 27, Rue de la Michodière. **Paris 2e** (France). – Fabrication et commerce.

Bijouterie, telle que bagues, bracelets, colliers et pendentifs en métaux précieux. (Cl. int. 14)

Poinçon: N° 7245.

269064. Hinterlegungsdatum: 27. November 1973, 14 Uhr.
Helmut Ruchti, Rebenweg 24, **Pieterlen** (Bern). – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren. (Int. Kl. 14)

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 2896.

269065. Date de dépôt: 13 décembre 1973, 14 h.
Herbert Horovitz, 1, rue du Perron, **Genève.** – Fabrication et commerce.

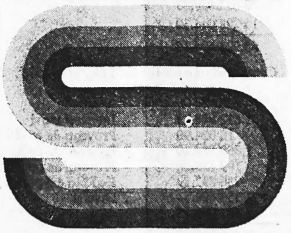
Bijouterie et joaillerie en argent, or et platine. (Cl. int. 14)

Poinçon: N° 2895.

269066. Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1974, 17 Uhr.
Strittmatter Radio Television AG, Elisabethenstrasse 56, **Basel.** – Handel.

Radio-, Fernseh-, Grammo-, Tonband- und HiFi-Stereogeräte, Audio-Video-Apparate und andere Apparate der Unterhaltungselektronik sowie Antennenanlagen für Radio- und TV-Empfang. (Int. Kl. 9)

Strittmatter



269067. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1973, 18 Uhr.
Etampa AG, Rebgasse 17, **Grenchen** (Solothurn). – Fabrikation und Handel.

Stanzwerkzeuge: Stanzteile für Beschläge, Telephon-, Photo-, Film-, Wäge-, Mess-, Signal-, Kontroll-, Rettungs-, Registrierapparate und -instrumente, Rechen-, Schreib- und andere Büromaschinen, chirurgische und ärztliche Apparate und Instrumente, Beleuchtungs- und Heizanlagen, Land-, Wasser-, Luft- und Raumfahrzeuge, Zünder und Munition, Uhren und andere Zeitmessinstrumente sowie für Spielzeuge. (Int. Kl. 6 bis 14, 16, 28)

Etampa

269068. Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1974, 17 Uhr.
AIR Patent S.A., Roveredo (Graubünden). – Fabrikation und Handel.

Apparate, Vorrichtungen und Zubehör zur Steuerung und Anwendung von flüssiger Energie. (Int. Kl. 7, 9)

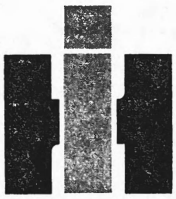
269069. Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1974, 17 Uhr.
PPG Industries, Inc., One Gateway Center, **Pittsburgh** (Pennsylvanien, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **150625.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Januar 1974 an.

Verstärkungsmittel für die Herstellung von Kunststoffen, Gummiwaren und Insektenvertilgungsmitteln. (Int. Kl. 1)

HI-SIL

269070. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1974, 20 Uhr.
International Harvester Company, 401 North Michigan Avenue, **Chicago** (Illinois, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **180129.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Januar 1974 an.

Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, einschliesslich Pflüge, Eggen, Untergrundpflüge, Kultivatoren, Scheibenpflüge, Furchenpflüge, aufwerfende Pflüge, Pflanzmaschinen, Mähmaschinen, Erntemaschinen, Rechen, Heuballenpresser, Dreschmaschinen, Ernte-Dreschmaschinen, Schwadenziehmaschinen, Maiskolbenpflückmaschinen, Kartoffel- und Erdnuss-Erntemaschinen, Baumwoll-Pflückmaschinen, Hammerwerke, Maiskolben-Schälmaschinen und Verteilgeräte für Düngmittel; Industrie-Traktoren und -Anhänger, Traktoren, einschliesslich landwirtschaftliche Traktoren und Anhänger, Motorlastwagen, Kraftanlagen, Motoren, einschliesslich Verbrennungskraft-Motoren, Benzinmotoren und Dieselmotoren, sowie Bau- und Strassenbaumaschinen und -ausrüstungen, einschliesslich Traktor-Heber, Bulldozer, Planier- und Erdbewegungsmaschinen, Ladegeräte, Wagen und Wagenblachen und Teile aller vorgenannten Erzeugnisse, sowie Stricke und Seilerwaren. (Int. Kl. 7, 8, 12, 22)



269071. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1974, 17 Uhr.
Miller Printing Machinery Company, 1101 Reedsdale Street, **Pittsburgh** (Pennsylvanien, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **149874.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Januar 1974 an.

Druckereimaschinen, Schneide- und Faltpressen, Zurichtvorrichtungen für das Druckereigewerbe, Sägen und Sägevorrichtungen, Laubsägen, Hobel- und Nagewerkzeuge. (Int. Kl. 7, 8)

miller

Compagnie de Gestion et de Banque SA, Genève

Bilan au 31 décembre 1973
(Avant répartition)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		9 971 329.54
Avoirs en banque à vue		17 755 338.98
Avoirs en banque à terme		124 810 122.40
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	78 594 622.40	
Effets de change et papiers monétaires		25 524 595.82
– dont rescriptions et bons du trésor	2 000 000.—	
Comptes-courants débiteurs en blanc		1 104 352.03
Comptes-courants débiteurs gagés		7 356 841.18
Avances et prêts à terme fixe en blanc		9 358 903.29
Avances et prêts à terme fixe gagés		1 000 000.—
Placements hypothécaires		1 265 399.39
Titres		4 361 893.75
Participations permanentes		549 501.—
Immeuble à l'usage de la banque		1 000 000.—
Autres immeubles		540 500.—
Autres actifs		3 641 248.86
		208 240 026.24

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		14 159 515.53
Engagements en banque à terme		112 508 350.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	84 259 850.—	
Créanciers à vue		41 832 461.85
Créanciers à terme		1 060 748.08
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	610 748.08	
Autres passifs		12 330 219.87
Capital		10 000 000.—
Réserve légale		2 197 000.—
Autres réserves		10 000 000.—
Compte de profits et pertes:		
Solde reporté de l'exercice précédent	647 212.53	
Bénéfice de l'exercice	3 504 518.38	4 151 730.91
		208 240 026.24

Etat des titres:

	Fr.
Obligations suisses diverses	26 600.—
Obligations étrangères:	
Corporation de droit public	880 800.—
Diverses	3 454 493.75

	Fr.
Engagements par avals, cautionnements, garanties et accréditifs	8 800 836.—

Etat des participations permanentes:

	Fr.
Actions et autres titres suisses divers	549 501.—

	Fr.	Fr.
Montant des actifs à l'étranger		143 468 947.84
– dont avoirs en banque:		
jusqu'à 90 jours d'échéance	67 904 963.83	
à plus de 90 jours d'échéance	38 795 500.—	

Compte de profits et pertes au 31 décembre 1973

Charges

	Fr.
Intérêts débiteurs	6 883 957.57
Commissions	36 440.88
Organes de la banque et personnel	4 159 752.75
Contribution inst. de prévoyance en faveur du personnel	135 715.90
Frais généraux et frais de bureau	1 344 908.77
Impôts	810 000.—
Pertes, amortissements et provisions	410 313.19
Bénéfice net	3 504 518.38
	17 285 607.44

Produits

	Fr.
Intérêts créanciers	9 391 371.67
Produit des effets de change et des papiers monétaires	1 667 093.51
Commissions	4 356 351.08
Produit des opérations sur devises et métaux précieux	1 472 250.95
Produit des titres	363 341.45
Produit des participations permanentes	5 000.—
Divers	30 198.78
	17 285 607.44

Proposition de répartition du bénéfice

	Fr.
Dividende 12½ %	1 250 000.—
Versement à la réserve légale	95 000.—
Contribution inst. de prévoyance	200 000.—
Versement à la provision générale	2 000 000.—
Report à nouveau	606 730.91
	4 151 730.91

BANCA UNIONE DI CREDITO, LUGANO

Bilancio al 31 dicembre 1973
(dopo la ripartizione degli utili secondo le proposte del consiglio d'amministrazione)

Attivo

	Fr.	Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto cheques postali		22 124 173.93
Crediti a vista presso banche		16 244 168.59
Crediti a termine presso banche		40 450 749.80
– di cui con scadenza fino a 90 giorni	40 186 449.80	
Effetti cambiari e carta monetata		2 801 456.25
– di cui rescrizioni	750 000.—	
Conti correnti debitori senza copertura		8 397 177.90
Conti correnti debitori con copertura		17 332 284.40
– di cui con garanzia ipotecaria	3 208 705.05	
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura		7 303 800.90
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura		21 618 414.—
– di cui con garanzia ipotecaria	20 887 414.—	
Crediti in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico		1 103 851.60
Titoli		5 886 609.—
Stabili ad uso della banca		6 500 000.—
Altre poste dell'attivo		720 333.35
		150 483 019.72
Debitori per garanzie prestate e crediti documentari	18 796 460.35	

Passivo

	Fr.	Fr.
Debiti a vista presso banche		4 140 943.75
Debiti a termine presso banche		994 850.55
– di cui con scadenza fino a 90 giorni	—.—	
Conti creditori a vista		47 145 698.66
Conti creditori a termine		33 335 328.90
– di cui con scadenza fino a 90 giorni	31 246 582.90	
Libretti di deposito		26 459 693.08
Obbligazioni di cassa		3 461 000.—
Accettazioni e effetti all'ordine		5 062 209.75
Altre poste del passivo		11 131 440.39
Capitale azioni		10 000 000.—
Riserva legale		2 050 000.—
Riserva speciale		5 600 000.—
Dividendo		1 000 000.—
Saldo profitti e perdite da riportare a nuovo		101 854.64
		150 483 019.72
Garanzie prestate e impegni per crediti documentari	18 796 460.35	

Informazioni complementari al bilancio

Titoli	Fr.	Fr.
Obbligazioni svizzere:		
Confederazione e Ferrovie federali	1 293 750.—	
Cantoni	615 750.—	
Comuni	650 250.—	
Banche	420 000.—	
Società finanziarie	371 250.—	
Imprese industriali	1 599 750.—	4 950 750.—
Obbligazioni fondiarie		127 500.—
Azioni svizzere:		
Società finanziarie	47 400.—	
Imprese industriali	45 001.—	
Altre	1.—	92 402.—
Obbligazioni estere		713 360.—
Azioni estere		2 597.—
		5 886 609.—

Attivi all'estero	Fr.	Fr.
Crediti presso banche		
– con scadenza fino a 90 giorni	50 371 349.85	
– con scadenza superiore a 90 giorni	264 300.—	50 635 649.85
Altre attività		15 288 044.30
		65 923 694.15

Informazioni complementari al bilancio

Operazioni a termine	Fr.
Crediti risultanti da operazioni a termine fisso su titoli e metalli preziosi	5 057 339.—
Impegni risultanti da operazioni a termine fisso su titoli e metalli preziosi	5 057 339.—

Conto profitti e perdite al 31 dicembre 1973

Uscite (Dare)

	Fr.
Interessi passivi	1 612 988.73
Provvigioni	18 024.90
Organi della banca e personale	1 859 584.20
Contributi alle istituzioni di previdenza per il personale	109 158.20
Spese generali e d'ufficio	736 892.19
Imposte	1 355 000.—
Utile netto dell'esercizio 1973	1 687 089.15
	7 378 737.37

Entrate (Avere)

	Fr.
Interessi attivi	3 266 167.76
Proventi da effetti cambiari e carta monetata	183 696.50
Proventi da provvigioni	2 714 724.73
Proventi da operazioni su divise e metalli preziosi	506 679.26
Reddito del portafoglio titoli	431 211.64
Diversi	276 257.48
	7 378 737.37

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Werbung für ausländische Anlagefonds

Bewilligung

Die Eidgenössische Bankenkommission hat auf Grund der Verordnung des Bundesrates vom 13. Januar 1971 die folgende Bewilligung zur öffentlichen Werbung für ausländische Anlagefonds erteilt:

– der Julius Bär & Co, Zürich, für den Anlagefonds Investa.

Nur der Bewilligungsträger ist zur Werbung ermächtigt.

Wer für ausländische Anlagefonds öffentlich wirbt, ohne dass die in der Verordnung vom 13. Januar 1971 aufgestellten Voraussetzungen erfüllt sind, macht sich strafbar (Art. 49 Anlagefondsgesetz).

Eidgenössische Bankenkommission
Kammer für Anlagefonds

Appel au public pour fonds de placement étrangers

Autorisation

Sur la base de l'Ordonnance du Conseil fédéral du 13 janvier 1971, la Commission fédérale des banques a accordé l'autorisation suivante de faire appel au public pour des fonds de placement étrangers:

– à Julius Bär & Co, Zurich, pour le fonds de placement Investa.

Seul le bénéficiaire de l'autorisation a le droit de faire appel au public.

Celui qui fait appel au public pour des fonds de placement étrangers sans que les conditions prévues dans l'Ordonnance du 13 janvier 1971 soient remplies est punissable (art. 49 de la Loi sur les fonds de placement).

Commission fédérale des banques
Chambre des fonds de placement

Appello al pubblico per i fondi d'investimento stranieri

Autorizzazione

Conformemente all'ordinanza del Consiglio federale del 13 gennaio 1971, la Commissione federale delle banche ha rilasciato la seguente autorizzazione di rivolgersi al pubblico per fondi d'investimento stranieri:

– alla Julius Bär & Co, in Zurigo, per il fondo d'investimento Investa.

Ha diritto di rivolgersi al pubblico soltanto il titolare dell'autorizzazione.

È passibile di pena chiunque si rivolge al pubblico per fondi d'investimento stranieri senza che siano adempiute le condizioni previste dall'ordinanza del 13 gennaio 1971 (art. 49 della legge sui fondi d'investimento).

Commissione federale delle banche
Camera dei fondi d'investimento

Schuldenkonsolidierung Chile

Anlässlich der Konsolidierungsoperation des Jahres 1972 wurde zwischen den Gläubigerländern und Chile vereinbart, die Frage der Konsolidierung von 1973 und 1974 fälligen Schulden später zu prüfen. 1973 und in den ersten Monaten 1974 fanden entsprechende Konsultationen statt. Vertreter der meisten Gläubigerländer, darunter auch der Schweiz, und solche Chiles, haben am 25. März 1974 im «Pariser-Klub»[1]) die Modalitäten für die neue Konsolidierung festgelegt.

Der Konsolidierung sollen garantierte kommerzielle sowie staatliche Forderungen unterstellt werden. Die Modalitäten bilden Gegenstand eines «procès-verbal agréé». Die Operation erstreckt sich auf 80% des Schuldendienstes, und zwar auf Kapital und Zinsen. Die Rückerstattung durch die chilenische Regierung hat in 14 Semesterraten ab 1. Januar 1977 zu erfolgen. Die getroffene Regelung ermöglicht die Wiederaufnahme der chilenischen Zahlungen an die Gläubiger. Die unter die Konsolidierung fallenden schweizerischen Forderungen belaufen sich auf etwa 23 Millionen Franken.

Nach Annahme des «procès-verbal agréé» durch die Regierungen der Mitglieder des «Pariser-Klubs» werden die Einzelheiten, wie üblich, in bilateralen Verhandlungen zwischen den betreffenden Gläubigerländern und Chile zu regeln sein.

Die chilenischen Vertreter bestätigten den Willen ihrer Regierung, sämtliche Aussenschulden anzuerkennen und zu tilgen. Sie anerkenne ferner den Grundsatz einer angemessenen Entschädigung für Nationalisierungen nach Massgabe des chilenischen und des internationalen Rechts.

Die Gläubigerländer haben erklärt, dass sie ein Begehren um Refinanzierung der chilenischen Schulden des Jahres 1975 im Lichte der Wirtschafts- und Finanzlage Chiles Ende dieses Jahres prüfen werden.

[1]) Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Frankreich, Grossbritannien, Japan, Kanada, Niederlande, Schweden, Schweiz, Spanien, USA.

Consolidation de dettes chiliennes

Lors de l'opération de consolidation de 1972 entre des pays créanciers du Chili et ce pays, il avait été convenu d'examiner plus tard la question de la consolidation des créances échéant en 1973 et 1974.

Après diverses réunions en 1973 et au cours des premiers mois de cette année, les représentants de la plupart des pays créanciers, dont la Suisse, et ceux du Chili ont mis au point les modalités y relatives, le 25 mars au sein du Club de Paris.[1])

La consolidation porte sur les dettes chiliennes résultant de créances commerciales garanties et de créances gouvernementales. Ses modalités font l'objet d'un procès-verbal agréé. La consolidation s'étend à 80% du service de la dette, c'est-à-dire du capital et de l'intérêt. Le remboursement sera opéré par le gouvernement chilien en 14 semestrialités à partir du premier janvier 1977.

Le règlement intervenu permet la reprise des paiements chiliens aux créanciers. Le montant des créances suisses touché s'élève à environ 23 millions de francs.

Après approbation du procès-verbal agréé par les gouvernements des pays membres du Club de Paris, des négociations bilatérales seront engagées comme de coutume entre les pays créanciers concernés et le Chili pour fixer les détails.

Les représentants chiliens ont confirmé la volonté de leur gouvernement de reconnaître et de rembourser toutes les dettes vis-à-vis de l'étranger et d'accepter le principe du paiement d'une juste compensation des nationalisations conformément à la loi chilienne et au droit international.

Les créanciers ont déclaré qu'ils examineraient à la fin de cette année une demande chilienne de refinancement du service de la dette de 1975, à la lumière de la situation économique et financière du Chili.

[1]) République fédérale d'Allemagne, Belgique, Canada, Danemark, Espagne, Etats-Unis d'Amérique, France, Japon, Pays-Bas, Royaume-Uni, Suède et Suisse. (z)

Postcheckverkehr, Beitritte
Chèques postaux, adhésions

Aarau: Buchli Alois 50-24048. – Kaenel Beat 50-24050. – Kleeb Walter 50-24049. – Töchterheim 50-17581.
Aarberg: Stalder Arnold Lehrer 30-55785.
Aarburg: Paoluzzi Claudio 46-11642.
Adliswil: Hinkelbein Irene 17-92625. – Jaisli-Kaufmann W. und Th. 17-92648.
Algle: Guillemin Daniel et Marguerite 10-55166.
Alle: Société de laiterie 25-14287.
Allschwil: Brügger-Züllig R. und A. 40-35305. – Eckert-Aeberhard J. und M. 40-70785. – Gissler Peter Buchdrucker 40-33113. – Misslin-Hertler P. und J. 40-70318. – Reck-Hierholzer F. und M. 40-53883. – Roth-Linsig Hans 40-53880. – Ueltschi René Masch. Ing. 40-53878.
Altbüron: Kant. Kunstturnertag und Fahnenweihe 49-1524.
Altdorf UR: Lucchi Renato 60-42585.
Altenrhein: Niederer Hans 90-34143.
Altnau: Hagen Peter 85-6700.
Altstätten SG: Wohlwend Marianne 90-42020.
Altwis: Herzog Franz 60-40627.
Amsteg: Schaffner Willy kaufm. Angestellter 60-50174.
Anglikon (Wohlen): Dorfverein Anglikon 50-17582.
Appenzell: Bauernverband Appenzell I.-Rh. Kollektiv Krankenkasse KFW 90-20567. – Zeller Beat Ingenieurbüro 90-20580.
Ardon: Consortage pour l'irrigation du coteau d'Ardon 19-4571.
Arbon: Oezcelebi Oemer 90-20572. – Reise-Meile AG St. Gallen 90-6910. – Vogelsanger Peter 85-8751.
Arlesheim: Bürger-Gewerbe- und Bauernpartei SVP 40-10808. – Meier-Waldmeier Marianne 40-73613.
Attiswil: Studer-Schwab Jakob u. Esther 45-10823.
Au ZH: Suter-Lanz W. und M. 87-7676. – Zweifel-Stein Edith 17-92638.
Auenstein: Hochstrasser Christina 50-24053.
Aumont: Volery Léonard 17-91611.
Avenches: Société d'artillerie de district 10-16375.
Baden: Keller-Lanz Gertrud 50-24047.
Balsthal: Arif-Sekretariat Haefeli Rudolf 46-5454.
Basel: Agio Cigar Company LTD 40-4610. – Amann Doris Telefonistin 40-71941. – Amsler-Jüni Karl 40-53863. – Bettosini-Boschetti H. und I. 40-70304. – Bruni-Gautier H. U. und E. 40-71423. – Coop Basel ACV Freizeit-Center 40-642. – Cueni-Rieppel Suzanne lic. iur. 40-70317. – Del Fabbro Lorenzo Kaufmann 40-53879. – Derungs Heinz Geschäftsführer 40-53889. – Egle-Häusler D. und H. 40-53887. – Filopur AG 40-2376. – Fröhlich Christine Sekretärin 40-53868. – Galeri Noack Lilian 40-1172. – Gilgen Sandra Laboristin 40-53890. – Grässlin Katharina Hääsluus 40-8537. – Grund- und Tiefbau AG Basel 40-1674. – Haas-Bütler Lisette 40-53871. – Hänsli Ursula Betriebsassistentin PTT 40-53860. – Hösli Leonhard Prof. Dr. med. 40-3405. – Kanarik-Liebermann Cécile 40-53875. – Karschunke Ursula Schwimmlehrerin 40-53884. – Lauber Marie Krankenschwester 40-69878. – Leidig Edeltraud Pfarrer 40-53861. – Marti Sylvia Sekretärin 40-71908. – Mesmer Louise Bürolistin 40-72048. – Rohrer Karl Vertretungen 40-24246. – Röthlisberger Fritz Angest. 40-70290. – Schweizer Käthi Buchhändlerin 40-33580. – Secteur Alémanique de Pétanque de la FSP 40-10736. – Stammbach August Verein Freunde der Schliesse 40-35574. – Twerenbold-Häner W. und K. 40-70225. – Wick-Orient H. und S. 40-73844. – Wüthrich Heidi Betriebssekretärin SBB 40-69955. – Zumbach Waltraud Krankenpflegerin 40-70449. – Zum Gipfel-Max AG 40-2427.
Bätterkinden: Hernandez Manuela 45-14438.
Begnis: Läderach André 10-60399.
Bellikon: Bauteam 50-17578.
Belp: Emmentalische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft Hofmann Kurt Hauptagentur 30-14903.
Bercher: Pont Maurice et Pierrette 10-61846.
Bern: Barbeito José graph. Arbeiter 30-61197. – Buchschacher Ariane Säugl. Schwester 30-55758. – Burgdorfer Willi Magaziner 30-63006. – Einführungskurse Kant. bern. Verbandes der Elektroinstallationsfirmen 30-20866. – Faustballkommission Fako Kanton Bern 30-7974. – Freundschaft mit China 30-28122. – Gräser-Anderes H. und E. 30-55793. – Gsteiger Marcel 30-55795. – Gunz Edgar Eisenbetonzeichner 30-55791. – Hanselmann-Pedersen Armin u. Ellen 30-55814. – Hausverwaltung Bernstrasse 43 Kehrsatz Morgenegg R. Notar 30-18351. – Heussi-Hunkeler André u. Inès 30-55770. – Hoess-Zbinden Bethly 34-7609. – Jaberg Fritz jun. Feam 30-55804. – Jeanneret Adrien Dr. rer. pol. 30-55780. – Kantonalverband Bern-Aare des Schweiz. Pfadfinderbundes Kant. Kurse 30-23624. – Kegelklub Flügelrad Bern 30-18385. – Krähenbühl-Wille Alice 30-55799. – Kunz Elisabeth Turnlehrerin 30-55811. – Luginbühl Lorenz 30-25463. – Margelisch Helene Spitalgehilfin 30-58127. – Messer Rudolf 30-55792. – Müller-Antonietti Anita 30-55815. – Nyffenegger Roland 30-55784. – Pfäffli Hedwig 30-55368. – Porret Jean 30-55790. – Pumar Nando Kunststoffarbeiter 30-55812. – Rauch Regula 30-55802. – Reuteler Sylvia 30-55788. – Riesenmey-Eppenberger Olga 30-55781. – Schmied-Berchtold Hans 30-55817. – Schweiz. Radio- und Fernseh-Aktion für bedürftige Blinde Invalide Heime und Schulen (SRA) 30-612. – Schweiz. Fernseh- u. Radio-Vereinigung (SFRV) 30-6976. – Stübi Christian 30-55797. – Tischtennis-Club Bümpliz 30-11757. – Ulrich Rita Betriebsbeamtin SBB 30-55779. – Zürcher Bernhard Ing. HTL 30-17326.
Berneck: Rebbergmeliorations-Unternehmen 90-20579.

Fortsetzung siehe nächste Nr. – Suite voir prochain Nº

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Juwelen – ein Wunschtraum?

Herrliche Kostbarkeiten aus 18 karätigem Weissgold – von denen andere meinen, sie kosten das 10-100fache –, arbeiten wir nach Entwürfen intern ausgezeichneter Diamant-Oskar-Gewinner, mit phantastisch wirkenden synthetischen Schmucksteinen.

lupenrein – blauweiss

oder smaragdgrün, saphirblau und rubinrot. Tausende tragen sie – unverkennbar für Sie! Fordern Sie unseren einzigartigen Farbkatalog mit über 200 Wahlmöglichkeiten an. Er kommt kostenlos und unverbindlich innerhalb 24 Stunden zu Ihnen.

Schäfer Juwelen KG.
D-694 Weinheim, Postfach 177g
Tel.: Tag+Nacht 0 62 01 – 6 39 31

Gummistempel
Numerateure
Stempelwaren
Tel. 23 68 08 STEMPEL
KAIER
In Gassen 6, beim Paradeplatz, 8001 Zürich

Für unsere Abteilung «Textverarbeitung» suchen wir gut erhaltenen

Schreibautomaten IBM MT-72

2-Band-Station

als Aushilfsmaschine bei Arbeitsspitzen.

Offerten bitte an FAG SA, 7, rue de Genève, 1001 Lausanne (Sachbearbeiter A. Baum) Tel. 021/20 12 71, Telex 24193

Fabrikliegenschaft

ca. 5000 m² Fabrikationsfläche in neuwertigem Gebäude mit reichlicher Landreserve als AG

zu verkaufen.

Das Objekt eignet sich besonders für Apparate- und Leichtmaschinenbau sowie Konfektion. 150 Arbeitskräfte inkl. Kader. Gute Verkehrslage Nordostschweiz. Entgegenkommende Finanzierung, evtl. Mitbeteiligung.

Offerten unter Chiffre R 33-31768 Publicitas, 9001 St. Gallen.

Leistungsschwund?

Wie kann man seinen Mitarbeitern für wenig Geld eine Erfrischung bieten?

Multipatent 8152 Glattbrugg
Tel. 01 / 810 42 42/43/44, Kanalstr. 27

NOVINFORM

Dienstleistungszentrum

für die schweizerische Wirtschaft

Handelsauskünfte — Inkasso
Marktstudien — Treuhand

Wir erledigen für Sie

Buchhaltung und Jahresabschluss

NOVINFORM AG, Rautistrasse 12, 8047 Zürich
Tel. (01) 52 44 40

Zürich – Lausanne – Genf – Bern – Basel

Liquidationsposten
jeder Art
kauft gegen bar

E. & E. Christen-Walti

5726 Unterkulm
Tel. (064) 46 17 34
Telex 68688

OSCAR

Geschenk-Neuheiten

für Aktionen
Eröffnungen
Generalversammlungen
Kunden
Jubiläen
Personalanlässe
Sales Promotion
Tagungen
Vereine
Weihnachten

Permanente Ausstellung

Oscar Eberli AG Zürich
Scheideggstrasse 119
Tel. 01 45 57 97

Warenumsatzsteuer — Broschüre

Neue Ausgabe, enthaltend die ab 1. Januar 1974 geltenden Erlasse.

Die Broschüre kann gegen Voreinzahlung von Fr. 4.– auf unser Postchekkonto 30-520 bezogen werden.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, 3011 Bern

Basellandschaftliche

Hypothekenbank

Dividende für 1973

Die Generalversammlung vom 29. März 1974 hat die Dividende auf **Fr. 40.—** pro Aktie festgesetzt. Zudem gelangt ein Jubiläumsbonus von **Fr. 10.—** pro Aktie zur Auszahlung (total Fr. 35.— netto nach Abzug von 30% Verrechnungssteuer).
Der Coupon Nr. 127 kann vom 1. April 1974 an bei unseren Geschäftsstellen eingelöst werden.

Centralfonds

Zentralschweizerischer Immobilienfonds zur Förderung der Vermögensanlage in schweizerischen Immobilien und zur Schaffung preisgünstiger Wohnungen

Ausschüttung pro 1973

Ab 31. März 1974 erfolgt gegen Einreichung von Coupon Nr. 10 die Auszahlung der Ertragsanteile für das Geschäftsjahr 1973 mit

Fr. 60.–	je Anteil, abzüglich
Fr. 18.–	30% Verrechnungssteuer
Fr. 42.–	netto

Fondsleitung:

Imovag, Immobilien Verwaltung AG, Schwanenplatz 8, Luzern

Depotbank:

Schweizerische Kreditanstalt, Luzern

Coupons-Zahlstellen:

Schweizerische Kreditanstalt Luzern, und sämtliche schweizerischen Niederlassungen
Falk & Cie, Luzern
Luzerner Landbank AG, Grosswangen, und sämtliche Niederlassungen

Bei diesen Banken sind laufend Anteile erhältlich, ebenso wird bei diesen Stellen der Rechenschaftsbericht 1973 abgegeben.

4½% Canton du Valais 1964-76

Emprunt de fr. 35 000 000.–

6e amortissement de fr. 1 750 000.–

Par tirage au sort de ce jour, 1750 titres (70 séries de 25 titres) dont les numéros suivent ont été désignés pour être remboursés le 15 juin 1974:

426– 450	8001– 8025	23601–23625
701– 725	8851– 8875	24476–24500
1026–1050	9801– 9825	25026–25050
1901–1925	11326–11350	25576–25600
2101–2125	11926–11950	25651–25675
2126–2150	12151–12175	26226–26250
2176–2200	12901–12925	26301–26325
2476–2500	13501–13525	27701–27725
3601–3625	13851–13875	28101–28125
3676–3700	14026–14050	28276–28300
3776–3800	14251–14275	28501–28525
4126–4150	14426–14450	28926–28950
4151–4175	14526–14550	29401–29425
6201–6225	14601–14625	29501–29525
6701–6725	15276–15300	29626–29650
6776–6800	15301–15325	30451–30475
7226–7250	15551–15575	30551–30575
7276–7300	15701–15725	30701–30725
7526–7550	15801–15825	31951–31975
7626–7650	19776–19800	32351–32375
7876–7900	21026–21050	32826–32850
7901–7925	22226–22250	32926–32950
7926–7950	22451–22475	33651–33675
		34201–34225

Le remboursement aura lieu, dès l'échéance, auprès de l'un des domiciles désignés à cet effet, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 juin 1974.

Les obligations suivantes:

8289, 8290, 8841, 10161, 10162, 10163, 10164, 10165, 10166, 11405, 11406, 11774, 13192, 13193, 13194, 17429, 17430, 17431, 17432, 17433, 17434, 17435, 17436, 17437, 23442, 23856, 23857, 23858, 23874, 25441, 25442,

sorties lors de tirages précédents, ne sont pas encore rentrées. Dès l'échéance, elles ne produisent plus d'intérêt.

Sion, le 7 mars 1974
Valeur N° 17341

Le chef du Département des finances:
W. Loretan

SI Résidence des Dents-du-Midi SA

Convocation

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le vendredi 12 avril 1974, à 17 h., à l'Hôtel Suisse, à Champéry.

Ordre du jour:

1. Rachat du parking et du curling.
2. Split de l'action N° 1 (parking).
3. Modification des statuts.
4. Divers.

Conformément aux dispositions de l'art. 16 des statuts, les propositions de modifications des statuts sont à disposition des actionnaires au siége de la société à partir du 1er avril 1974.

Le conseil d'administration

Société Suisse pour l'Industrie Horlogère SA, Genève

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

du mercredi 10 avril 1974, à 15 h. 30, au siège de la Fédération des Syndicats Patronaux 98, rue de Saint-Jean (salle F, 1er étage), à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1973.
2. Rapport du contrôleur sur les comptes dudit exercice.
3. Délibrations sur lesdits rapports et comptes.
4. Approbation des comptes, répartition des bénéfices, décharge au conseil d'administration.
5. Nomination de 2 nouveaux administrateurs pour la fin de la période statutaire 1972/74.
6. Nomination de l'organe de contrôle pour 1974.
7. Décision de conversion de 100 000 actions nominatives existantes en 50 000 actions au porteur, de nominal fr. 200.–, avec effet au jour de l'assemblée générale statuant sur les comptes de l'exercice 1975.
8. Décision portant sur une augmentation du capital-actions de fr. 30 millions à fr. 33 millions par l'émission de 15 000 actions au porteur de fr. 200.– nominal, réservées aux actionnaires actuels.
9. Décision portant sur une augmentation du capital-actions de fr. 33 millions à fr. 34 millions par l'émission de 10 000 actions nominatives de fr. 100.– nominal, dont la souscription est réservée au Fonds de Prévoyance SSIH.
10. Décision d'émission d'un emprunt de fr. 25 millions, en obligations convertibles en actions au porteur, de nominal fr. 200.–, cet emprunt étant pris ferme par un Consortium de banques.
11. Décision portant sur une augmentation du capital-actions de fr. 34 millions à fr. 44 millions par l'émission de 50 000 actions au porteur de nominal fr. 200.–, dont la souscription est réservée à l'Union de Banques Suisses pour servir de couverture à la conversion des obligations précitées.

Les modalités des émissions faisant l'objet des tractanda 8, 9, 10 et 11 sont exposées dans une lettre-circulaire datée du 25 mars qui a été adressée à tous les actionnaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil d'administration et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires au siège social, 3, rue du Mont-Blanc (SA Fiduciaire Suisse) ou au siège administratif, 4, rue Ami-Lullin à Genève, dès le 30 mars 1974.

Les actions de notre Société étant nominatives, le dépôt en banque n'en est pas requis, et l'admission à l'assemblée se fera au vu des inscriptions au registre des actionnaires.

Le paiement des dividendes qui seront votés par l'assemblée générale devant être fait directement par la Société, sur la base des inscriptions au registre des actionnaires, d'une part, et des ordres de paiement en notre possession, d'autre part, aucun transfert de titres ne pourra être enregistré entre le 30 mars et le 20 avril 1974.

Genève, le 27 mars 1974

Au nom du conseil d'administration
Le président: J. Reiser

Alban-Chemie, Bâle

Paiement du dividende

L'assemblée générale ordinaire du 25 mars 1974 a fixé à fr. 500.– par action le dividende à répartir pour l'exercice 1972/73.

Ce dividende est payable auprès de la Société de Banque Suisse, à Bâle, contre remise du

coupon N° 4 par	Fr. 500.–
./. 30% impôt anticipé	Fr. 150.–
soit à raison de	Fr. 350.–

net par action.

Docta SA, prodotti farmaceutici, Agno

Convocazione all'assemblea generale ordinaria

della Docta SA che si terrà mercoledì 10 aprile 1974, alle ore 19.15, nella sala al Ristorante San Marco ad Agno.

Ordine del giorno dell'assemblea generale

1. Lettura del verbale d'assemblea generale ordinaria del 12 aprile 1973 e relativa approvazione.
2. Relazione dell'amministrazione e direzione e presentazione del bilancio e conto profitti e perdite al 31 dicembre 1973.
3. Relazione dell'ufficio di revisione.
4. Approvazione delle relazioni, dei conti e scarico all'amministrazione.
5. Deliberazione sulla destinazione degli utili.
6. Nomine statutarie.
7. Eventuali.

Per esercitare il diritto di voto all'assemblea gli azionisti dovranno produrre le azioni o il certificato di un Istituto bancario in data non antecedente il 1° aprile 1974 che ne attesti il possesso.

Il bilancio patrimoniale, il conto perdite e profitti e il rapporto di revisione, potranno essere consultati dai Signori azionisti presso la sede commerciale della Società in Agno, a contare dal 30 marzo 1974.

6982 Agno, il 22 marzo 1974

L'amministratore unico:
Margherita Cattaneo

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!